



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindevkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine



## Sitzungsvorlage Gemeinderat

Datum: 23.01.2025

Vorlage Nr.: 2025-003

TOP: 4

Status: Öffentlich

### Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen – Beschluss über die Vergabe der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten

---

#### I. Sachverhalt

Im Zuge der Erschließung des Baugebiets Nördlicher Schlossgarten hat der Gemeinderat beschlossen zu prüfen, ob die rund 500 m lange Lücke im Radweg zwischen Schechingen und Holzhausen (vom Bauende beim Kreisverkehr bis zur Abzweigung in den Feldweg 430) geschlossen werden kann. In Abstimmung mit der Straßenbauverwaltung des Ostalbkreises hat das Büro LKP+ eine Planung erarbeitet, mit welchem der Ostalbkreis einen Zuschussantrag zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) gestellt hat. Dieser **Zuschuss** wurde am 13.11.2024 in Höhe von **478.700,00 Euro** bewilligt (90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten + 20 Prozent Planungskostenpauschale).

Nach den Regelungen zwischen dem Ostalbkreis und den Kommunen ist die jeweilige Gemeinde, auf deren Gemarkung sich der Geh- oder Radweg befindet, für die Planung und den Bau zuständig. Den Eigenanteil der Baumaßnahme teilen sich Landkreis und Kommune zu gleichen Teilen. Die Grunderwerbsgespräche hat die Gemeinde geführt, alle Grundstückseigentümer haben dem Verkauf zugestimmt. Die Grunderwerbskosten trägt der Landkreis, nachdem die vereinbarten Preise den festgesetzten Höchstbetrag des Ostalbkreises nicht übersteigen. Die spätere Baulast für außerörtliche Geh- oder Radweg obliegt dem Landkreis.

Die Kanalisations- und Straßenbauarbeiten wurden am 25.11.2024 öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 17.12.2024 gingen sechs Angebote ein. Die Angebotswertung ergab folgendes Ergebnis:

Nr.	Bieter	Angebotspreis brutto	Vergleich
1.	Georg Eichele GmbH, Schwäbisch Gmünd	337.722,64 €	100,0 %
2.	Bieter 2	361.603,63 €	107,1 %
3.	Bieter 3	362.296,69 €	107,3 %
4.	Bieter 4	378.829,81 €	112,2 %
5.	Bieter 5	413.423,81 €	122,4 %
6.	Bieter 6	420.442,41 €	124,5 %

Die **Kostenberechnung** von LKP+ beläuft sich auf **358.000,- Euro**. Das Ausschreibungsergebnis liegt damit rund 6 Prozent unter der Kalkulation. Da die Vergabesumme unter der Kostenbewilligung des Landes liegt, wird der **Eigenanteil** von Gemeinde und Ostalbkreis **voraussichtlich jeweils 0,- Euro** betragen.

Die Georg Eichele GmbH ist als leistungsfähig und zuverlässig bekannt. Sie hat bereits mehrere Aufträge zur Zufriedenheit der Gemeinde erledigt. Die Verwaltung schlägt daher die Vergabe der Arbeiten auf das günstigste Angebot der Firma Georg Eichele GmbH vor.

## **II. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat stimmt der Kanalisations- und Straßenbauarbeiten für den Lückenschluss Radweg Schechingen – Holzhausen an die Georg Eichele GmbH zum Preis von 337.722,64 Euro zu.

## **III. Anlagen**

keine